



Bundesverband Freier
Immobilien- und Wohnungs-
unternehmen

BFW-PRESSEMITTEILUNG

BFW-Hilfsprojekt in Vietnam: Neues Zuhause für bedürftige Familien

Berlin, 21. November 2018. „Hilfe zur Selbsthilfe“: Das war das Motto des BFW, der sich vom 3. bis 9. November am sogenannten „Big Build“ der internationalen Hilfsorganisation Habitat for Humanity im vietnamesischen Mekong Delta beteiligte. Gemeinsam mit den Einheimischen und Teilnehmern aus aller Welt haben zwanzig Immobilienprofis aus BFW-Mitgliedsunternehmen dort in einer Woche Eigenheime für bedürftige Familien gebaut.

„Mit unserem Know How und unseren Mitarbeitern konnten wir Menschen im Kleinen helfen, ein Fundament aus Stein und Beton für eine bessere Zukunft zu schaffen. Unsere mittelständischen Mitgliedsunternehmen übernehmen nicht nur in der eigenen Region, sondern auch darüber hinaus Verantwortung“, erklärte Andreas Ibel, Präsident des BFW Bundesverbandes Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen, in Berlin.

Dabei sei das Hilfsprojekt für beide Seiten gewinnbringend, schildert die mitgereiste Geschäftsführerin des BFW Landesverbandes Nordrhein-Westfalen Elisabeth Gendziorra ihre Eindrücke: „Das gemeinsame Arbeiten Hand in Hand in einem multikulturellen Team führte in kurzer Zeit zu einem engen Zusammenhalt. Selbst Nachbarn kamen, um hier und dort mitzuhelfen oder uns mit Früchten und Getränken die Pausen sprichwörtlich zu versüßen. Die Eindrücke der Reise gehen weit hinaus über den üblichen Einblick in Land und Kultur.“

„Ein „Zuhause“ bedeutet Sicherheit, Familie – einfach alles. Deshalb ist es so wichtig, dass die Menschen, die etwas geben können, dazu beitragen, ein Zuhause für jene zu schaffen, die gar nichts mehr haben“, sagte Andreas Beulich, der als Mitarbeiter des BFW Bundesverbandes nach Vietnam gereist war. Unvergesslich waren für ihn vor allem die Dankbarkeit und die Gastfreundschaft der vietnamesischen Familien.

Diese wurden eng in die Projektplanungen und den Bau eingebunden, da das Hilfsprojekt auf die Selbstbestimmung und Eigenverantwortung der Einheimischen setzt: Sofern die Einkommenssituation es hergibt, werden Mikrokredite mit fünfjähriger Laufzeit an die Familien vergeben. Somit können diese neben dem persönlichen auch einen machbaren finanziellen Beitrag zum eigenen Zuhause beisteuern.

Französische Straße 55
10117 Berlin
Tel.: 030 32781-110
Fax: 030 32781-299

www.bfw-bund.de

Pressekontakt:
Marion Hoppen
Pressesprecherin

marion.hoppen@bfw-bund.de



Bundesverband Freier
Immobilien- und Wohnungs-
unternehmen

Am „Big Build“ hatten sich Mitarbeiter der BFW-Mitgliedsunternehmen Baustolz, Beta-Eigenheim, Deutsche Reihenhäuser AG, Dornieden Generalbau GmbH, Fairhome GmbH, Grund-Invest GmbH Co. KG, GWB Gewerbe- und Wohnungsbau GmbH, Ottmann GmbH & Co Südhausbau KG und VISTA Reihenhäuser AG beteiligt

Auf der Internetseite bfw-bund.de können Sie unter diesem [Link](#) das Reise-Tagebuch zum „Big Build“ lesen und Fotogalerien sehen. Pressefotos zum Download finden Sie in der dropbox unter diesem [Link](#).

Französische Straße 55
10117 Berlin
Tel.: 030 32781-110
Fax: 030 32781-299

www.bfw-bund.de

Pressekontakt:
Marion Hoppen
Pressesprecherin

marion.hoppen@bfw-bund.de

Der BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen als Interessenvertreter der mittelständischen Immobilienwirtschaft vertritt derzeit rund 1.600 Mitgliedsunternehmen. Als Spitzenverband wird der BFW von Landesparlamenten und Bundestag bei branchenrelevanten Gesetzgebungsverfahren angehört. Die Mitgliedsunternehmen stehen für 50 Prozent des Wohnungs- und 30 Prozent des Gewerbeneubaus. Sie prägen damit entscheidend die derzeitigen und die zukünftigen Lebens- und Arbeitsbedingungen in Deutschland. Mit einem Wohnungsbestand von 3,1 Millionen Wohnungen verwalten sie einen Anteil von mehr als 14 Prozent des gesamten vermieteten Wohnungsbestandes in der Bundesrepublik. Zudem verwalten die Mitgliedsunternehmen Gewerberäume von ca. 38 Millionen Quadratmetern Nutzfläche.